1 3P Technik Filtersysteme GmbH

Herstellerinformation

3P Technik Filtersysteme GmbH Öschstr. 14 73072 Donzdorf Deutschland

Telefon +49 (0)7162 946070 Fax +49 (0)7162 9460799 info@3ptechnik.de http://www.3ptechnik.de

1.1 Brauchwassernutzung

1.1.1 Flächen bis 387 m²



Komplett-Paket - Betonzisterne Haus

für Dachflächen bis 387 m² incl. 3P Volumenfilter + Teleskopverlängerung, 3P Überlaufsiphon uno Beton

und 3P Beruhigter Zulauf

STANDARD-Zisterne DN 2400

Monolithbauweise in hochwertiger Betonqualität

Nenninhalt: 7000, 8000, 9000, 10000 oder 12000 Liter

Belastungsklasse: 1, 2, 3 oder 4

Bestehend aus:

STANDARD-Behälter aus Beton C50/60 Monolith wu, mit 3 einbetonierten Muffen DN 100 für Zulauf, Ablauf und Leerrohr. Der Behälter ist werkseitig auf Wasserdichtheit zu prüfen.

Konus aus Beton C40/50,

Bauhöhe: 1120 mm, Innendurchmesser: 2400/625 mm.

Abdeckung Beton 50 kN,

Bauhöhe: 100 mm, Öffnungsdurchmesser: 625 mm,

zulässige Radlast: 1,1 to.

Einbauteile:

3P Volumenfilter + Teleskopverlängerung

3P Überlaufsiphon uno Beton

3P Beruhigter Zulauf

Alternativ:

PKW-befahrbare BEGU-Zisternenabdeckung ZA II,

bestehend aus einem BEGU-Rahmen und einem

gusseisernen Deckel,

Bauhöhe: 100 mm, Öffnungsdurchmesser: 600 mm,

zulässige Radlast: 1,1 to.

Alternativ:

LKW 12-befahrbare BEGU-Zisternenabdeckung ZA B, bestehend aus einem BEGU-Rahmen und einem

BEGU-Deckel,

Bauhöhe: 125 mm, Öffnungsdurchmesser: 610 mm,

zulässige Radlast: 4 to.

Alternativ:

SLW 30-befahrbare BEGU-Zisternenabdeckung ZA D, bestehend aus einem BEGU-Rahmen

und einem BEGU-Deckel,

Bauhöhe: 160 mm, Öffnungsdurchmesser: 610 mm,

zulässige Radlast: 6,5 to.

STANDARD-Behälter aus Beton C 40/50 Monolith wu.

Der Behälter ist werkseitig auf Wasserdichtheit zu prüfen.

Nenninhalt V (I): 10000

Einbautiefe E (mm): 3810

(von UK Boden bis OK Abdeckung)

Zulauftiefe Z (mm): 1530

(von OK Abdeckung bis UK Rohrsohle)

Ablauftiefe A (mm): 1565

(von OK Abdeckung bis UK Rohrsohle)

Eine verschiebesichere und kraftschlüssige Auflagerung der einzelnen Fertigteile ist zu gewährleisten.

Bei PKW-befahrbaren Anlagen können die Fertigteile in Brunnenschaum versetzt werden.

Ab LKW 12-befahrbaren Anlagen müssen die Fertigteile in **Mörtel (MG 3)** versetzt werden.

Alternativ:

Wird der Konus mit dem Behälter verschraubt, muss die Montage mittels **elastomer gedichteter Systemfuge** auf der Baustelle durch werkseits geschultes Personal erfolgen.

Mindestens 80 % des Nennvolumens sind in einem einstückig gefertigten Bauteil zu bevorraten. Die einstaubare zugfeste Systemfuge ist werkseitig auf Wasserdichtheit zu prüfen.

Die Betonzisterne ist für Wasserdruck, Erddruck und entsprechender Verkehrsbelastung zu dimensionieren und zu bemessen.

Die Zisterne ist frei Baustelle zu liefern, einschließlich fachgerechten Einbaus unter Beachtung der einschlägigen Normen sowie den Herstellerempfehlungen (Versetzanleitung).

Transportanker und Versetzhilfen nach Angaben des Herstellers.

Menge:

Bedarfsposition
Einbetonierte Muffe(n) an der Behälterbasis zwecks Ausbaus zu einer Zisternenbatterie. DN
(wahlweise DN 100 bzw. DN 150)
Bedarfsposition
Verschiebesichere Auflageringe aus Beton zur Schachthalserhöhung. (Bauhöhe wahlweise 60, 80, 100, 200 bzw. 400 mm) Bauhöhe: mm

EP:

GP: